

Deutscher Fassadenpreis 2022 für Vorgehängte Hinterlüftete Fassaden



Mit dem Deutschen Fassadenpreis für VHF würdigt der FVHF seit 1999 außergewöhnliche planerische Leistungen von Architekten und Ingenieuren im Auftrag ihrer Bauherren/Investoren.

Fassade der Zukunft: Vorgehängte Hinterlüftete Fassaden besitzen viele Potentiale. Sie vereinen Energetische Effizienz, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit mit multifunktionalen bauphysikalischen Eigenschaften und intelligenten technischen Funktionen.

Auch 2022 werden herausragende Projekte gesucht, deren innovative nachhaltige Fassadenlösungen gestalterische, technische und wirtschaftliche Vorzüge gleichermaßen mit einer fachgerechten Ausführung vereinen.

AUSLOBER

Fachverband Baustoffe und Bauteile für vorgehängte hinterlüftete Fassaden e.V. (FVHF), Berlin

TERMINE

- 10. Januar 2022: Beginn der Auslobung
- bis 20. Mai 2022: Anmeldung und Einsendung der Unterlagen ausschließlich online über: www.wettbewerbe-aktuell.de/DeutscherFassadenpreis2022
- 29. Juni 2022: Jurysitzung
- 29. September 2022: Preisverleihung

TECHNISCHE VORPRÜFUNG

Die technische Vorprüfung erfolgt durch eine Fachkommission, der die folgenden Personen angehören:

GEORG MIEBACH
KEIL Befestigungstechnik GmbH

OLIVER FRÖHLICH
BWM Fassadensysteme GmbH

RONALD WINTERFELD
FVHF e.V.

GERD VAUPEL
FVHF e.V.

JURY

Die Beurteilung der Arbeiten erfolgt durch eine unabhängige Jury, der die folgenden Personen angehören:

KATHARINA BENJAMIN
Kontextur, Leipzig/Berlin

PROF. ALMUT GRÜNTUCH-ERNST
Grüntuch Ernst Architekten BDA, Berlin

ALEXANDRA WAGNER
Allmann Sattler Wappner .
Architekten GmbH, München

REINER NAGEL
Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung
Baukultur, Potsdam

NILS NOLTING
CITYFÖRSTER Partnerschaft mbB Architekten,
Ingenieure + Stadtplaner, Hannover

OLIVER FRÖHLICH
BWM Fassadensysteme GmbH,
Leinfelden-Echterdingen

SIEGFRIED MOLL
Ehrenvorstand FVHF und Beirat, Berlin

Die Jury tagt nicht öffentlich. Ihre Entscheidungen sind endgültig. Die Jury bestimmt mit einfacher Mehrheit und begründet ihre Entscheidung in einem einfachen Votum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Jury ist beschlussfähig, wenn mindestens fünf Mitglieder anwesend sind.

AUSSCHREIBUNGSBEDINGUNGEN

Der Preis wird verliehen für nach dem 1. Januar 2020 und bis zum 20. Mai 2022 in Deutschland fertiggestellte Bauwerke und Baumaßnahmen mit Vorgehängten Hinterlüfteten Fassaden (VHF) nach DIN 18516-1 Außenwandbekleidungen, hinterlüftet, Teil 1: Anforderungen, Prüfgrundsätze, mit Bekleidungen aus z. B.:

- Metall, Metallverbundplatten
- Faserbeton
- Faserzement
- Steinwolle-Fassadentafeln
- Laminate, Mineralwerkstoffe
- Keramik, Feinsteinzeug und Ziegel
- Trägerplattensystemen, z. B. mit Putz, Naturwerkstein oder Glasapplikationen
- Photovoltaik/Solarthermie
- Fassadengewebe
- Glas
- Naturwerkstein und Betonwerkstein mit Hinterschnittbefestigung

Ausgezeichnet werden Fassaden, die die Kernkompetenzen der Bauart VHF in überdurchschnittlichem Maße repräsentieren:

- **GESTALTUNG** – hohe architektonische und gestalterische Qualitäten
- **INNOVATION** – intelligente und funktionale Eigenschaften
- **WIRTSCHAFTLICHKEIT** – besonders energieeffiziente und wirtschaftliche Lösungen
- **NACHHALTIGKEIT** – langfristig nachhaltige Projekte/Zertifizierungen, digital geplant
- **TECHNIK** – fachgerechte und qualitativ hochwertige Ausführung

TEILNAHMEBERECHTIGUNG

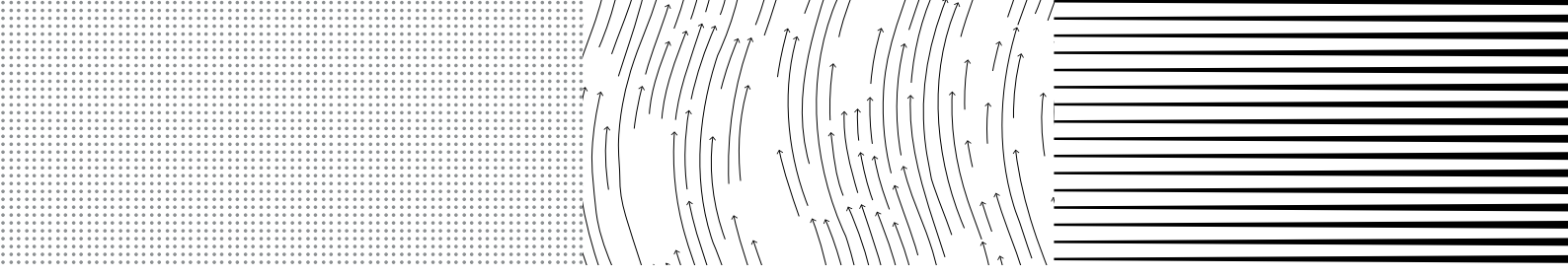
Teilnahmeberechtigt sind Architekten und Bauingenieure, die eine Berechtigung zur Führung der jeweiligen Berufsbezeichnung besitzen und geistige Urheber der eingereichten Bauwerke oder sonstiger Baumaßnahmen sind.

PREISE UND ANERKENNUNGEN

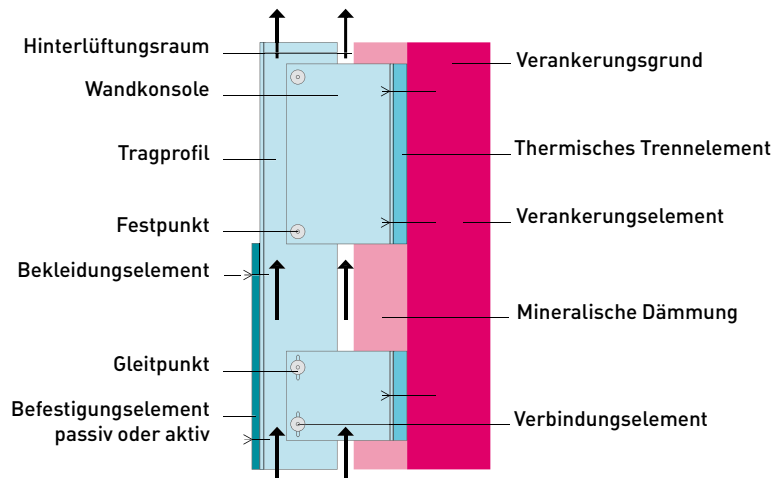
Das Preisgeld beträgt insgesamt EUR 10.000,-. Die Jury wählt einen Deutschen Fassadenpreis 2022 für VHF und prämiiert ihn mit EUR 5.000,-. Weitere Anerkennungen werden zusätzlich mit insgesamt EUR 5.000,- dotiert. Die Jury behält sich vor, Einzel- und Sonderpreise oder Anerkennungen zu vergeben, die besondere Qualitäten in den Bereichen Gestaltung, Innovation, Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und Technik dokumentieren. Alle ausgezeichneten Arbeiten werden in einer Dokumentation veröffentlicht.

ORGANISATION

mai public relations GmbH
Leuschnerdamm 13, 10999 Berlin
in Kooperation mit wa wettbewerb aktuell für den Auslober:
Fachverband Baustoffe und Bauteile für vorgehängte hinterlüftete Fassaden e.V. (FVHF), Berlin



System der Vorgehängten Hinterlüfteten Fassade



REGISTRIERUNG UND ANMELDUNG

Die Arbeiten können vom 10. Januar bis 20. Mai 2022 ausschließlich online eingereicht werden: www.wettbewerbe-aktuell.de/Deutscher Fassadenpreis2022

Alle Verfasser müssen sich online mit E-Mail-Adresse und Passwort anmelden. Registrierung und Anmeldung sind kostenlos. Nach der ersten Anmeldung werden persönliche Daten erfasst. Jeder Verfasser akzeptiert bei der Registrierung die Datenschutz- und Urheberrechtserklärungen zum Deutschen Fassadenpreis 2022 für VHF (einzusehen unter www.wettbewerbe-aktuell.de/Deutscher Fassadenpreis2022) und die Datenschutzerklärung des FVHF. Das Einreichungssystem ermöglicht es dem Verfasser bis zu drei Projekte einzureichen, diese zu speichern und zu verwalten. Die Projektdaten sind schrittweise einzugeben. Bilder- und Datei-Uploads werden auf Größe und Auflösung automatisch geprüft. Die eingereichten Daten müssen der Jury Einblick in alle für das Verständnis des Bauwerks relevanten Aspekte, insbesondere des Fassadenkonzepts, geben und umfassen im Einzelnen:

- Projektdaten inkl. kurzem Erläuterungsbericht zum Gebäude mit detaillierter Beschreibung des Fassadenkonzepts laut Eingabemaske.
- Unterlagen/Dokumente:
 - maximal zwei frei gestaltete Projektblätter im Format DIN A3 (PDF, 300 dpi) mit z. B. Zeichnungen, Fotos und Text – sie sollen eine gestaltete Übersicht sein und einen Gesamteindruck vom Projekt geben
 - mindestens vier aussagekräftige Fotos (Gesamtaufnahmen, Fassadenansichten, Fassadendetails) für die nötige Vertiefung ins Projekt
 - zum Verständnis wichtige Zeichnungen (Lageplan, Grundrisse, mindestens ein aussagefähiger Fassadenschnitt, ergänzende Detaildarstellungen der Vorgehängten Hinterlüfteten

Fassade nach DIN 18516-1 als PDF, JPG, TIFF oder EPS, mind. 10 × 15 cm, 300 dpi), Zeichnungen sollten vermaßt und beschriftet sein

- Ausgefüllte und unterschriebene Verfassererklärung inkl. Einverständniserklärung von Eigentümer und Fotograf als PDF-Upload (Download der PDF-Unterlagen: www.wettbewerbe-aktuell.de/Deutscher Fassadenpreis2022)

AUSSCHLUSSKRITERIEN

Grundsätzlich werden nur Arbeiten zugelassen, die der aktuellen Fassung der DIN 18516-1 entsprechen. Eine weitere wichtige Voraussetzung für eine Wettbewerbsteilnahme ist es, dass der Vorgehängten Hinterlüfteten Fassade (VHF) eine gestaltprägende Bedeutung/Wirkung zukommt und nicht nur ein kleiner Teilbereich der Fassade damit bekleidet wurde.

Nicht zugelassen sind:

- Fassadenkonstruktionen, die nach DIN EN 1995-1-1 Eurocode 5: „Bemessung und Konstruktion von Holzbauten – Teil 1-1 Allgemeines – Allgemeine Regeln und Regeln für den Hochbau“ bzw. DIN 1052-10 ausgeführt wurden,
- Außenwandbekleidungen aus Brettern oder Bohlen sowie Holzschindeln (z. B. gemäß ATV DIN 18334 „Zimmer- und Holzbauarbeiten“ oder Außenwandbekleidungen, die traditionell nach allgemeinen Regeln der Technik befestigt werden),
- Vorsatzschalen aus Betonfertigteilen oder Ziegelmauerwerk, deren Lasten mittels Ankerschienen und/oder direkt in das Gebäudefundament und Zwischendecken abgetragen werden oder ähnliche Fassaden (z. B. gemäß DIN 18515-2 „Außenwandbekleidungen; Anmauerung auf Aufstandsflächen; Grundsätze für Planung und Ausführung“),
- hinterlüftete Außenwandbekleidungen mit Naturwerkstein- und Betonwerksteinplatten, die mit Ankerdornen, Steckdornen oder Schraubankern oder mittels Nutlagerung montiert wurden. (z. B. gemäß ATV DIN 18332

„Naturwerksteinarbeiten“ / DIN 18516-3 und ATV DIN 18333 „Betonwerksteinarbeiten“ / DIN 18516-5).

Alle Einreichungen, die zum Stichtag des Endes der Einreichungsfrist im Hinblick auf die geforderten Projektdaten, Unterlagen oder Dokumente unvollständig sind, können von der Teilnahme ausgeschlossen werden. Insbesondere gilt dies für das Fehlen relevanter Systemschnitte und von – im Sinne der Auslobung – unvollständigen, eingeschränkten oder abgewandelten Freigaben der eingereichten Fotos durch den Urheber (siehe Verfassererklärung/Einverständniserklärung Fotograf).

VERÖFFENTLICHUNGEN

Alle Teilnehmer erteilen die Zustimmung zur honorarfreien Veröffentlichung der eingereichten Unterlagen. Sie verpflichten sich durch die Einverständniserklärung, dass durch die Veröffentlichung des zur Verfügung gestellten Bild- und Textmaterials keine Rechte Dritter verletzt werden und keine Vergütungsansprüche gegenüber dem FVHF bestehen. Der FVHF und seine Mitglieder dürfen die Arbeiten oder Auszüge aus den Arbeiten im Rahmen ihrer Pressearbeit honorarfrei nutzen (siehe Verfassererklärung/Einverständniserklärung Fotograf). Preisträger und Anerkennungen erklären sich bereit, dem FVHF auf Nachfrage weitere Unterlagen für eine Dokumentation und Präsentation der Arbeiten zur Verfügung zu stellen.

Konstruktive Erläuterungen und Details zur Vorgehängten Hinterlüfteten Fassade unter: www.fvhf.de

Fachverband Baustoffe und Bauteile für vorgehängte hinterlüftete Fassaden e.V. (FVHF)
Kurfürstenstraße 129, 10785 Berlin
Tel. 030 21 28 62 81, info@fvhf.de, www.fvhf.de